



Datum Dezember 2020

Informationen zur Schnupperlehre

Liebe Schülerinnen und Schüler

Du hast erste Vorstellungen und Ideen welche Berufe dich interessieren? Dann wird es Zeit für eine Schnupperlehre, in der du dies überprüfen kannst.

Während einer Schnupperlehre erhältst du vertiefte Einblicke in den Arbeits- und Betriebsalltag, kannst den Beruf mit seinen Sonnen- und Schattenseiten erkunden, lernst Berufsleute, mögliche Arbeitsplätze und Arbeitsmaterialien kennen. Zudem bietet dir die Schnupperlehre die Möglichkeit, mit den Berufsleuten deine Fragen zu klären, einfachere Arbeiten selber auszuführen und so zu erkennen, ob die gemachten Erfahrungen mit deinen Vorstellungen und Fähigkeiten übereinstimmen.

Gerne möchten wir dir einige Tipps und Empfehlungen für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung deiner Schnupperlehren mitgeben:

Dauer

Die Schnupperlehre dauert meistens 2 bis 5 Tagen. Nach Möglichkeit kannst während den Schulferien schnuppern. Falls eine Schnupperlehre nur während der Schulzeit möglich ist, kann dir deine Klassenlehrperson weiterhelfen.

Zwei Arten von Schnupperlehren

Die *Berufswahlschnupperlehren* dienen der praktischen Erkundung der Berufswünsche und bieten dir die Möglichkeit, den Arbeitsalltag verschiedener Berufe zu erleben. Eine Berufswahlschnupperlehre kannst du dir selber organisieren, indem du mit den Betrieben Kontakt aufnimmst.

Die *Bewerbungsschnupperlehre*, welche im Verlaufe des Bewerbungsprozesses in der 11OS stattfindet, kann ein Entscheidungskriterium bei der Lehrstellenvergabe sein. Für die Bewerbungsschnupperlehre wirst du vom möglichen Ausbildungsbetrieb eingeladen.

Die richtige Auswahl treffen

Grenze zuerst die Auswahl von Berufen ein, in denen du schnuppern möchtest. Durch die Erarbeitung deines Berufswahlportfolios in der Schule hast du bereits einige Favoriten festgelegt. Weitere Informationen und Filme zu den Anforderungen, Berufen und deren Tätigkeiten findest du unter www.berufsberatung.ch. Gehe nur in Berufe schnuppern, die dich interessieren und erarbeite dir vorgängig einen Überblick über den Beruf. Als Vorbereitung kann dir das Arbeitsblatt „[Vorbereitung für die Schnupperlehre](#)“ helfen. Es hilft dir, die wichtigsten Informationen zu einem Beruf zusammenzutragen.

Adressen für Schnupperlehren

Du kannst direkt bei den Betrieben für eine Schnupperlehre anfragen. [Das Verzeichnis der Ausbildungsbetriebe](#) gibt dir eine Übersicht über mögliche Betriebe im Oberwallis. Auch auf der Plattform www.miini-bruefswahl.ch findest du Lehrbetriebe, welche Schnupperlehren anbieten.



Vorgehen für eine Schnupperlehranfrage

Je nach Beruf und Betrieb läuft die Organisation einer Schnupperlehre etwas anders ab:

In vielen Berufen und in kleineren Betrieben kannst du dich telefonisch, per Mail oder durch persönliches Vorbeigehen nach einer Schnupperlehre erkundigen. Wichtig ist, dass du dich gut vorbereitest und dir notierst, was du alles sagen möchtest. Notiere ebenfalls deine Handynummer, sowie deine Email-Adresse, wenn du sie nicht auswendig weisst. Stelle dich kurz vor und nenne den Grund für den Anruf oder deine Email-Anfrage. Halte deine Agenda, Notizblock und Schreibzeug bereit, damit ihr einen Termin abmachen könnt. Achte darauf, dass du am Schluss weisst, wo, wann und bei wem du dich am ersten Tag melden sollst.

Bei grösseren Firmen findest du häufig auf der Firmenwebseite Informationen, wie du dich bei ihnen für eine Schnupperlehre bewerben kannst. Halte dich an diese Vorgaben oder frage kurz nach, was sie noch von dir benötigen (Bewerbungsunterlagen).

In einigen Berufen und Firmen gibt es auch organisierte Schnupperlehren mit bereits festgelegten Daten. Die Liste mit Betrieben, die organisierte Schnupperlehren anbieten, findest du [hier](#).

Vorbereitung zur Schnupperlehre

Du hast bereits ein erstes Bild über en Beruf – nun geht es um weitere Details: Erstelle einen Fragekatalog mit all den Fragen und Themen, die du während der Schnupperlehre beantwortet haben möchtest. Zudem ist es wichtig, dass du dich über die [gesetzlichen Grundlagen](#) in einer Schnupperlehre informierst.

Während der Schnupperlehre

Versuche möglichst viele Eindrücke zu sammeln. Neben dem Kennenlernen des Berufes ist es aber auch wichtig, dass du während der Schnupperlehre einen guten Eindruck hinterlässt, denn vielleicht schnupperst du gerade in deinem zukünftigen Ausbildungsbetrieb. Achte also darauf, dass du pünktlich und höflich bist, die richtige Berufskleidung trägst, Fragen stellst und dich für den Beruf und die Firma interessierst und dort wo du kannst, aktiv mitarbeitest und deine Hilfe anbietest.

Damit du deine Erlebnisse und Eindrücke während dem Schnuppern besser verarbeiten kannst, empfehlen wir dir diese nach jedem Schnuppertag schriftlich festzuhalten in deinem [Schnupperlehrtagebuch](#). Dadurch fällt es dir einfacher am Schluss der Schnupperlehre eine Bewertung zu machen.

Die Schnupperlehre auswerten

Eine Schnupperlehre soll am Ende auch ausgewertet und beurteilt werden. Einerseits kannst du dies für dich selber mit der Auswertung deiner Schnupperlehrtagebücher tun. Andererseits ist es wichtig, dass du eine Rückmeldung vom Betrieb bekommst. Bitte den Betrieb, eine [Schnupperlehrbeurteilung](#) auszufüllen und diese mit dir zu besprechen.

Diese Beurteilung gibt dir ebenfalls ein Feedback ob deine Interessen und Fähigkeiten mit den Berufsanforderungen übereinstimmen und hilft dir zu prüfen, ob der Beruf etwas für dich sein könnte. Zudem gibt er dir Hinweise, was du bei einer nächsten Schnupperlehre noch besser machen kannst. Falls die Beurteilung nicht zu deiner Zufriedenheit ausfällt, suche das Gespräch mit der Person, die dich beurteilt hat und lasse dir seine Eindrücke erklären. Lass dich auch nicht von einer negativen Beurteilung abbringen: Eine weitere Schnupperlehre bietet auch eine weitere Chance.

Wie weiter?

Falls dir Beruf und Betrieb gefallen haben, kannst du dich erkundigen, ob du dich für eine Lehrstelle bewerben kannst. Organisiere dir weitere Schnupperlehren in anderen Betrieben und anverwandten Berufen: So kannst du vielfältige Eindrücke sammeln, was dir deinen Berufswahlentscheid erleichtern wird. Deine Schnupperlehrbeurteilungen kannst du deinen Bewerbungsunterlagen beilegen. Diese sind für deine zukünftigen Ausbilder ebenfalls interessant.

Du kannst dich nicht entscheiden, in welchen Berufen oder Betrieben du schnuppern möchtest? Du möchtest deine Schnupperlehrbeurteilung mit jemandem besprechen? Du weisst nicht, in welchen anverwandten Berufen du schnuppern kannst? Du kommst mit deiner Berufswahl nicht weiter? Dann melde dich bei deiner Berufsberaterin in deiner Schule. Anmelden kannst du dich direkt bei der Berufsberaterin oder über deine Klassenlehrerin.